

Niederschrift

über die 8. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Hauptausschusses
am Mittwoch, **10.11.2010**, 17:04 Uhr - 17:26 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Gilbert Aldejohann (Vertretung für Herrn Frank Baumann), Sybille Benning (Vertretung für Herrn Josef Rickfelder), Meik Bolte, Edgar Drüge, Dr. Dietmar Erber, Rudolf Klein, Robert Otte, Karin Reismann, Heinz-Dieter Sellenriek, Stefan Weber

von der SPD-Fraktion

Dr. Fritz Baur, Maria Anna Hakenes, Wolfgang Heuer, Dr. Michael Jung, Dr. jur. Thorsten Kornblum (Vertretung für Frau Beanka Ganser), Wendela-Beate Vilhjalmsson, Holger Wigger

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink, Gerhard Joksch, Heribert Klas, Carsten Peters

von der FDP-Fraktion

Carola Möllemann-Appelhoff, Hans Varnhagen

von der Fraktion DIE LINKE.

Raimund Köhn

von der Ratsgruppe UWG/ÖDP

Fritz Pfau

Vorsitz

Oberbürgermeister Markus Lewe

von der Verwaltung

Reinhard Adams, Gerd Bertling, Helga Bickeböller, Klaus Frohne, Felix Graf von Plettenberg, Dr. Andrea Hanke, Dr. Wolf Heinrichs, Michaela Heuer, Dr. Andreas Hoffknecht, Jochen Köhnke, Frank Möller, Dr. Henning Müller-Tengelmann, Thomas Paal, Alfons Reinkemeier, Hartwig Schultheiß, Dr. Caroline Schwintek, Siegfried Thielen, Rainer Uetz

für die Schriftführung

Jürgen Kupferschmidt

für die Stenogrammaufnahme

Heike Krüger

Es fehlten:

Frank Baumann (CDU), Beanka Ganser (SPD), Josef Rickfelder (CDU), Tim Rohleder (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 8. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Hauptausschusses am 10.11.2010

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 2. | Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge |
| <u>V/0665/2010</u>
OB | 2.1. | Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0061/2010 Gleiche Finanzierung von Girls- und Boys-Day |
| <u>V/0797/2010</u>
II | 2.2. | Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0070/2010
- Weitere Optimierung der Grundstücks- und Gebäudewirtschaft der Stadt Münster |
| <u>V/0781/2010</u>
II | 2.3. | Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0069/2010 "Ausgaben kritisch analysieren - Städtische Stromversorgung preislich optimieren" |
| <u>V/0799/2010</u>
IV | 2.4. | Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Münster Nr. A-R/0054/2010 "Gutes Essen in der Schule - für alle!" |
| <u>V/0540/2010</u>
I | 3. | Schenkung einer Skulptur für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck |
| <u>V/0803/2010</u>
I | 4. | Beschwerde gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
hier: Beschwerde Nr. 2/10 |
| <u>V/0673/2010</u>
III | 5. | Umbenennung des Stadtteils "26 Schlachthof" in "26 Hörsterplatz" |

- V/0763/2010
V
6. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
Teilnahme am Wettbewerb zur "Bundeshauptstadt der Biodiversität"
- Vorberatung von Ratsentscheidungen
- V/0744/2010
II
7. Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel in der Stadt Münster (Fünfter Zwischenbericht)
- V/0776/2010
II
8. Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster im Jahr 2009 (Beteiligungsbericht 2009)
9. Managementkontrakte und Managementverträge
- V/0516/2010
II
- 9.1. Managementkontrakt mit der Westfälische Bauindustrie GmbH Münster (WBI)
- V/0521/2010
II
- 9.2. Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH: Abschluss eines Managementkontraktes (MMK) für die Jahre 2011 bis 2015
- V/0061/2010
II
- 9.3. Managementkontrakt mit der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH
- V/0761/2010
IV
10. Einführung eines Schülertickets in Münster - Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0033/2010 "Münsters Schülerinnen und Schüler mobiler machen - Ein Schul- und Freizeitticket für Münster"
- V/0700/2010
V
11. Gewährung einer zinslosen rückzahlbaren Überbrückungsfinanzierung an die GGUA zur Zwischenfinanzierung des Projekts MAMBA
12. Überplanmäßige Mittelbereitstellung
- V/0798/2010
V
- 12.1. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in den Teilergebnisplänen des Sozialamtes im Haushaltsjahr 2010
- V/0841/2010
IV
- 12.2. Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produktbereich 06 "Kinder-, Jugend- und Familienhilfe"
13. Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung
- V/0500/2010
V
- 13.1. Anregung §24 GO NRW Aufgabe des Spielplatzes "Pater-Kolbe-Straße" in Amelsbüren
- V/0542/2010
V
- 13.2. Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 74/2010 - Erlass einer Baumschutzsatzung für die Stadt Münster

- | | | |
|---------------------------|---------|--|
| | 14. | Bauleitplanung |
| | 14.1. | Stadtbezirk Mitte |
| <u>V/0717/2010</u>
III | 14.1.1. | 1. Bebauungsplan Nr. 537: Bonhoefferstraße / Kappenberger Damm / Franz-Hitze-Straße / Weseler Straße / Buckstraße / Mierendorffstraße
Beschluss zur Aufstellung
2. Erlass der Veränderungssperre Nr. 101 für den Bereich Bonhoefferstraße / Kappenberger Damm / Franz-Hitze-Straße / Weseler Straße / Buckstraße / Mierendorffstraße |
| | 14.2. | Stadtbezirk West |
| <u>V/0715/2010</u>
III | 14.2.1. | Vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 323: Wohngebiet Sentruper Höhe für den Bereich Waldeyerstraße / Sentruper Höhe (St.-Theresien-Kirche)
Beschluss zur Änderung |
| <u>V/0684/2010</u>
III | 14.2.2. | 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 318: Mecklenbeck - Fritz-Stricker-Straße / GAD-Straße
Beschluss zur Änderung |
| <u>V/0801/2010</u>
OB | 15. | Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien |
| | 16. | Verschiedenes |

Herr **Lewe** eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 17.04 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Lewe** bat, folgende Vorlagen von der Tagesordnung abzusetzen, da eine Beratung erst im Rahmen der Etatberatungen erfolgen soll:

- | | | |
|--------------------------|-------|---|
| <u>V/0516/2010</u>
II | 9.1. | Managementkontrakt mit der Westfälische Bauindustrie GmbH Münster (WBI) |
| <u>V/0521/2010</u>
II | 9.2. | Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH: Abschluss eines Managementkontraktes (MMK) für die Jahre 2011 bis 2015 |
| <u>V/0061/2010</u>
II | 9.3. | Managementkontrakt mit der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH |
| <u>V/0500/2010</u>
V | 13.1. | Anregung §24 GO NRW Aufgabe des Spielplatzes "Pater-Kolbe-Straße" in Amelsbüren |

Es erhob sich kein Widerspruch.
Somit waren die Vorlagen von der Tagesordnung abgesetzt.

Herr **Lewe** bat, folgende Vorlage in die Tagesordnung aufzunehmen:

<u>V/0841/2010</u> IV	12.2.	Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produktbereich 06 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“
--------------------------	-------	---

Es erhob sich kein Widerspruch.

Herr **Sellenriek** beantragte, nachstehende Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen:

<u>V/0665/2010</u> OB	2.1.	Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0061/2010 Gleiche Finanzierung von Girls- und Boys-Day
--------------------------	------	--

Es erhob sich kein Widerspruch.
Somit war die Vorlage von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 1 der Tagesordnung	Eingänge und Mitteilungen
---------------------------------	----------------------------------

Es lagen keine Eingänge und Mitteilungen vor.

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

Punkt 2 der Tagesordnung	Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge
---------------------------------	---

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0665/2010	Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0061/2010 Gleiche Finanzierung von Girls- und Boys-Day
---	---

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 2.2 der Tagesordnung V/0797/2010	Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0070/2010 - Weitere Optimierung der Grundstücks- und Gebäudewirtschaft der Stadt Münster
---	--

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Antrages der SPD-Fraktion - Weitere Optimierung der Grundstücks- und Gebäudewirtschaft der Stadt Münster - weitergehender Organisationsuntersuchungen durchzuführen sowie eine Klärung der steuerlichen und rechtlichen Auswirkungen herbeizuführen und über die Ergebnisse zu berichten.

Mit dieser Maßgabe wird der Antrag zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften verwiesen.“

**Punkt 2.3 der Tagesordnung
V/0781/2010**

Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0069/2010 "Ausgaben kritisch analysieren - Städtische Stromversorgung preislich optimieren"

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Die Verwaltung wird beauftragt auf Grundlage des Antrages der SPD-Fraktion 'Ausgaben kritisch analysieren – Städtische Stromversorgung preislich optimieren' das bisherige Verfahren zu überprüfen und über die Ergebnisse zu berichten.
2. Mit dieser Maßgabe wird der Antrag zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften verwiesen.“

**Punkt 2.4 der Tagesordnung
V/0799/2010**

Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Münster Nr. A-R/0054/2010 "Gutes Essen in der Schule - für alle!"

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

Der beigefügte Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Münster Nr. A-R/0054/2010 'Gutes Essen in der Schule - für alle!' (Anlage der Vorlage = Anlage 1 der Originalniederschrift) wird an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung verwiesen.“

**Punkt 3 der Tagesordnung
V/0540/2010**

Schenkung einer Skulptur für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Der Schenkung einer Skulptur der Künstlerin Hae-ryun Jeong für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck wird zugestimmt.
2. Die Schenkung erfolgt auf der Grundlage des als Anlage 1 zur Vorlage beigefügten Schenkungsvertrages (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 2 der Originalniederschrift).

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Schenkung keine unmittelbaren Kosten entstehen. Folgekosten entstehen durch die regelmäßige Kontrolle der Skulptur und die jährliche Begehung. Folgekosten können entstehen durch eventuell notwendige Reparaturen.“

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0803/2010**

**Beschwerde gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
hier: Beschwerde Nr. 2/10**

Herr **Heuer** bat vor Beratung über die Vorlage um Beantwortung der vorab per E-Mail an Herrn Lewe gestellten Fragen.

Herr **Lewe** führte aus, dass ihn die Fragen nicht erreicht hätten, aber heute beantwortet werden

können.

Herr **Heuer** verwies darauf, dass es einen Beschluss des Sportausschusses vom 06.07.2010 gegeben habe und dann eine Entscheidung des Verwaltungsvorstandes zur Aufhebung des Beschlusses. Er bat um Erläuterung des Verfahrens und insbesondere um Beantwortung der Frage, wann sich die Verwaltung an den Beschluss eines Ausschusses gebunden fühle. Nach seiner Auffassung habe die Verwaltung auch den Beschluss eines Ausschusses umzusetzen.

Herr **Klas** bat um Erklärung, wann eine Angelegenheit als Beschwerde nach § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gewertet werde und wer dies entscheide.

Frau **Möllemann-Appelhoff** bat um rechtliche Klärung, ob der Beschluss eines Ausschusses aufgehoben werden könne und wer dafür zuständig sei.

Herr **Dr. Heinrichs** antwortete, dass hier kein Verfahrenshindernis gesehen werde, auch nicht bezüglich der sechs Monate. Der Vorschlag sei aus rein fachlichen Gründen gemacht worden.

Herr **Lewe** teilte zu den Ausführungen von Herrn Klas bezüglich des Missbrauchs des § 24 GO NRW mit, das als Erstes die formelle und materielle Zulässigkeit einer Beschwerde geprüft werde. Wenn eine Beschwerde vorliege, werde sie entsprechend der Regelungen in der Hauptsatzung direkt an die Beschwerdekommision weitergeleitet. Gleichwohl sei aber wichtig, dass hierdurch die Zuständigkeit für die grundlegende Sachentscheidung nicht verändert werde. Die Beschwerdekommision bereite wiederum die Entscheidung des Hauptausschusses vor. Ihr und auch dem Hauptausschuss ist es nicht möglich, einen Beschluss aufzuheben, für den in der Sache keine Zuständigkeit des Hauptausschusses gegeben ist. Daher kann auch der Hauptausschuss nur eine Empfehlung an das zuständige Organ beschließen. In der Sache habe die Beschwerdekommision die Beschwerde vorberaten und jetzt mit ihrer Empfehlung an den Hauptausschuss geleitet. Die Verwaltung habe in der Hauptausschussvorlage die Empfehlungen der Beschwerdekommision übernommen.

Nach dieser Diskussion führte **Herr Sellenriek** aus, dass vor einer Beschlussfassung erst eine Beantwortung der offenen rechtlichen Fragen erfolgen müsse und schlug vor, die Behandlung der Vorlage in die nächste Sitzung zu vertagen.

Gegen diesen Antrag erhob sich kein Widerspruch.

Somit war die Behandlung der Vorlage vertagt.

Punkt 5 der Tagesordnung V/0673/2010

Umbenennung des Stadtteils "26 Schlachthof" in "26 Hörsterplatz"

Folgender abweichender Beschlussvorschlag der Bezirksvertretung Münster-Mitte lag vor:

„Bezirksvertretung Münster-Mitte

02.11.2010

Beschlusstext:

I. Sachentscheidung:

Der Stadtteil/Statistische Bezirk '26 Schlachthof' wird nicht umbenannt.

II. Kosten/Folgekosten

Keine.“

Herr **Heuer** erhob den Beschlussvorschlag der Bezirksvertretung Münster-Mitte zum Antrag.

Der Antrag wurde mit Mehrheit (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE., UWG/ÖDP) bei Gegenstimmen (OB, CDU, FDP) angenommen.

Somit beschloss der Hauptausschuss:

„I. Sachentscheidung

Der Stadtteil/Statistische Bezirk ‚26 Schlachthof‘ wird nicht umbenannt.

II. Kosten/Folgekosten

Keine“

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0763/2010**

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
Teilnahme am Wettbewerb zur "Bundeshauptstadt
der Biodiversität"**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

Die Dringlichkeitsentscheidung vom 06.10.2010 (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 3 der Originalniederschrift) wird genehmigt.“

Vorberatung von Ratsentscheidungen

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0744/2010**

**Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der
Fördermittel in der Stadt Münster (Fünfter
Zwischenbericht)**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Der Rat nimmt den fünften Zwischenbericht zur Inanspruchnahme der Fördermittel aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz zur Kenntnis.
2. Die Maßnahme ‚Sonnenschutz 37 Grad, Hilstrup‘ (Ifd. Nr. 21 der Anlage 1) wird nicht mehr über Fördermittel aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz finanziert. Die nicht mehr benötigten Fördermittel werden für Mehraufwendungen bei der Maßnahme ‚Pötterhoekschule / Erich Kästner-Schule‘ (Ifd. Nr. 26.6 der Anlage 1) verwendet.
3. Der Rat stimmt den Änderungen bzw. der Durchführung der folgenden Maßnahmen zu:
 - a) Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium (Ifd. Nr. 40.23)
 - b) Gottfried-von-Cappenberg-Schule (Ifd. Nr. 40.47)
 - c) Immanuel-Kant-Gymnasium (Ifd. Nr. 40.55)
 - d) Wilhelm-Hittorf-Gymnasium (Ifd. Nr. 40.56)
 - e) Schulzentrum Wolbeck (Ifd. Nr. 40.57).

4. Die Verwaltung wird ermächtigt, bei weiteren Einsparungen, die gegebenenfalls noch bis Ende 2010 auftreten, kurzfristig Maßnahmen in das Konjunkturpaket II aufzunehmen und noch im Jahr 2010 zu beginnen. Die Verwaltung wird hierüber mit der nächsten Berichtsvorlage zum Zukunftsinvestitionsgesetz informieren.

II. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung wird innerhalb des gesamten zur Verfügung stehenden Budgets für das Konjunkturpaket II finanziert.“

Punkt 8 der Tagesordnung V/0776/2010	Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster im Jahr 2009 (Beteiligungsbericht 2009)
---	---

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung	Managementkontrakte und Managementverträge
---------------------------------	---

Punkt 9.1 der Tagesordnung V/0516/2010	Managementkontrakt mit der Westfälische Bauindustrie GmbH Münster (WBI)
---	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 9.2 der Tagesordnung V/0521/2010	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH: Abschluss eines Managementkontraktes (MMK) für die Jahre 2011 bis 2015
---	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 9.3 der Tagesordnung V/0061/2010	Managementkontrakt mit der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH
---	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 10 der Tagesordnung V/0761/2010	Einführung eines Schülertickets in Münster - Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A- R/0033/2010 "Münsters Schülerinnen und Schüler mobiler machen - Ein Schul- und Freizeitticket für Münster"
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 11 der Tagesordnung
V/0700/2010**

**Gewährung einer zinslosen rückzahlbaren
Überbrückungsfinanzierung an die GGUA zur
Zwischenfinanzierung des Projekts MAMBA**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Der Gewährung einer zinslosen, bis spätestens zum 01.04.2011 rückzahlbaren Überbrückungsfinanzierung von 100.000 € an die GGUA zur Zwischenfinanzierung des Projekts MAMBA wird zugestimmt. Sie wird nicht gewährt, sofern das Erfordernis einer Zwischenfinanzierung aufgrund einer bis zum 12.11.2010 geleisteten (in der Begründung näher erläuterten) Abschlagszahlung entfallen ist.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0503	Sicherung besonderer sozialer Bedarfe			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2010	100.000	
	03	Sonstige Transfererträge	2011	100.000	

Den zur Finanzierung erforderlichen überplanmäßigen Aufwendungen in 2010 wird nach § 83 GO zugestimmt. Deckung: Minderaufwendungen in der Produktgruppe 1601, 'Allgemeine Finanzwirtschaft' Zeile 20, 'Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen'.

Punkt 12 der Tagesordnung

Überplanmäßige Mittelbereitstellung

**Punkt 12.1 der Tagesordnung
V/0798/2010**

**Überplanmäßige Mittelbereitstellung in den
Teilergebnisplänen des Sozialamtes im Haushalts-
jahr 2010**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Auf Grund der Ausgabeentwicklung im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (Kommunaler Anteil) wird der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 1.320.000 € in der Produktgruppe 0501 'Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (Kommunaler Anteil)' gem. § 83 GO NRW zugestimmt.
2. Für den Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch wird der

Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 1.577.000 € in der Produktgruppe 0502 'Sicherung des Lebensunterhalts (ohne SGB II)' gem. § 83 GO NRW zugestimmt.

3. Entsprechend des tatsächlichen Mittelabflusses im Bereich der Beratung und Leistung bei Pflegebedürftigkeit nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch wird der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 1.284.000 € in der Produktgruppe 0503 'Sicherung besonderer sozialer Bedarf' gem. § 83 GO NRW zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Zum Beschlusspunkt 1:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0501	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (Kommunaler Anteil)			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2010	1.320.000	

Deckung:

- a) Mehrerträge in der Produktgruppe 0501 'Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (Kommunaler Anteil)', Zeile 6 'Kostenerstattungen und Kostenumlagen', in Höhe von 288.810 €
- b) Mehrerträge in der Produktgruppe 1601 'Allgemeine Finanzwirtschaft', Zeile 01 'Steuern und ähnliche Abgaben' (Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer) in Höhe von 1.031.190 €

Zum Beschlusspunkt 2:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0502	Sicherung des Lebensunterhalts (ohne SGB II)			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2010	1.577.000	

Deckung:

Minderaufwendungen in der Produktgruppe 1601 'Allgemeine Finanzwirtschaft', Zeile 20 'Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen' in Höhe von 827.000 € und
Mehrerträge in der Produktgruppe 1601 'Allgemeine Finanzwirtschaft', Zeile 01 'Steuern und ähnliche Abgaben' (Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer) in Höhe von 750.000 €

Zum Beschlusspunkt 3:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0503	Sicherung besonderer sozialer Bedarfe			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2010	1.284.000	

Deckung:

Minderaufwendungen in der Produktgruppe 1601 'Allgemeine Finanzwirtschaft', Zeile 20 'Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen' in Höhe von 1.284.000 €“

Punkt 12.2 der Tagesordnung Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produktbereich 06 "Kinder-, Jugend- und Familienhilfe"
V/0841/2010

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Aufgrund der Entwicklung der Aufwendungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung wird der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 2,0 Mio EUR in der Produktgruppe 0605 'Erzieherische und wirtschaftliche Hilfen für Familien' gemäß § 83 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen zugestimmt.

II. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0605	Erzieherische und wirtschaftliche Hilfen für Familien	2010	2,0 Mio	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:					

Deckung

Mehrerträge in der Produktgruppe 1601 'Allgemeine Finanzwirtschaft', Zeile 01 'Steuern und ähnliche Abgaben' (Gewerbsteuer) in Höhe von 2,0 Mio EUR.“

Punkt 13 der Tagesordnung	Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung
----------------------------------	---

Punkt 13.1 der Tagesordnung V/0500/2010	Anregung §24 GO NRW Aufgabe des Spielplatzes "Pater-Kolbe-Straße" in Amelsbüren
--	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 13.2 der Tagesordnung V/0542/2010	Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 74/2010 - Erlass einer Baumschutzsatzung für die Stadt Münster
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 14 der Tagesordnung	Bauleitplanung
----------------------------------	-----------------------

Punkt 14.1 der Tagesordnung	Stadtbezirk Mitte
------------------------------------	--------------------------

Punkt 14.1.1 der Tagesordnung V/0717/2010	1. Bebauungsplan Nr. 537: Bonhoefferstraße / Kappenberger Damm / Franz-Hitze-Straße / Weseler Straße / Buckstraße / Mierendorffstraße Beschluss zur Aufstellung 2. Erlass der Veränderungssperre Nr. 101 für den Bereich Bonhoefferstraße / Kappenberger Damm / Franz-Hitze-Straße / Weseler Straße / Buckstraße / Mierendorffstraße
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Für den Bereich zwischen Bonhoefferstraße, Kappenberger Damm, Franz-Hitze-Straße, Weseler Straße, Buckstraße und Mierendorffstraße ist gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch ein Bebauungsplan u. a. zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Münster:

Flur 200: Teil des Flurstücks 600;

Flur 210: Flurstücke 254, 274, 367, 381, 388, 389, Teile der Flurstücke 366, 383, 392;

Flur 211: Flurstücke 191, 195, 410, 444, 448, 450, 483, 486, 505, 579, 580, Teil des Flurstücks 532;

Flur 213: Flurstücke 207 - 220, 225, 232 - 234, 239, 242, 250 - 252, 258 - 261, 273, 274, 276, 277, 377, 478 – 485; Teile der Flurstücke 757, 761

2. Die anliegende

S a t z u n g

der Stadt Münster über die Veränderungssperre Nr. 101 für den Bereich

Bonhoefferstraße / Kappenberger Damm / Franz-Hitze-Straße / Weseler Straße /
Buckstraße / Mierendorffstraße

(Anlage der Vorlage = Anlage 4 der Originalniederschrift) wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Beschlüsse zur Aufstellung des Bebauungsplanes und zum Erlass der Veränderungssperre keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 14.2 der Tagesordnung

Stadtbezirk West

**Punkt 14.2.1 der Tagesordnung
V/0715/2010**

**Vorhabenbezogene 2. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 323: Wohngebiet Sentruper
Höhe für den Bereich Waldeyerstraße / Sentruper
Höhe (St.-Theresien-Kirche)
Beschluss zur Änderung**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung

Der Bebauungsplan Nr. 323: Wohngebiet Sentruper Höhe ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) in Verbindung mit § 12 und § 13a Baugesetzbuch im Bereich Waldeyerstraße / Sentruper Höhe (St.-Theresien-Kirche) zur Nachverdichtung und Innenentwicklung zu ändern.
Innerhalb des Änderungsbereiches liegt das folgende Grundstück:
Gemarkung Münster, Flur 34, Flurstück 262.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch den Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 14.2.2 der Tagesordnung
V/0684/2010**

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 318:
Mecklenbeck - Fritz-Stricker-Straße / GAD-Straße
Beschluss zur Änderung**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Der Bebauungsplan Nr. 318: Mecklenbeck – Fritz-Stricker-Straße / GAD-Straße ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch zu ändern.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 15 der Tagesordnung
V/0801/2010****Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und
sonstigen Gremien**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Integrationsrat

von den Piraten

Mitglied			
9.	Marco Langenfeld RH Pascal Powroznik		

2. Werksausschuss der citeq

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
7.	Nicolas James Artley Markus Barenhoff		

3. Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		4.	Hans-Dieter Schulz Friedhelm Schade
12.	Friedhelm Schade Hans-Dieter Schulz		

4. Vergabeausschuss

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
5.	RF Marianne Koch RF Maria Winkel		

5. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
8.	Svenja Schulze Friedhelm Schade		

6. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		2.	RH Dieter von den Berg Silvia Welp

7. Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		2.	RH Josef Rickfelder RH Robert Otte“

Punkt 16 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

gez.
Markus Lewe
Vorsitz

gez.
Jürgen Kupferschmidt
Schriftführung